

# HAGENER MARKTBOTE

Chronik „100  
Jahre Hagener  
Ortsfeuerwehr“



18. Juni 2026 | Telefon 054 01/837 37-0  
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER  
AUSGABE**

Parkchaos oder vorübergehende Einschränkung → Seite 2  
Walter Büchter sammelt für die Hofauktion → Seite 4



## EIN GEWINN.

Auf dem Spielfeld und auf der Straße.

**385 €<sup>1</sup>**

mtl. Leasingrate

inkl. **2.500 €**  
Tech Prämie<sup>2</sup>

**499 €<sup>1</sup>**

mtl. Leasingrate

inkl. **5.000 €**  
Tech Prämie<sup>2</sup>



XPENG G6



XPENG G9



XPENG  
G6

QR-Code scannen und  
Angebot entdecken!

[www.starke-autos.de](http://www.starke-autos.de)

XPENG  
G9



**STARKE** *Automobilgruppe*

STARKE Georgsmarienhütte | Topsloh 2-6 | 49124 Georgsmarienhütte

XPENG G6 RWD Standard Range 185 kW (252 PS): Stromverbrauch komb.: 17,3 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb.: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A; Elektrische Reichweite: 455 km | Sonderzahlung: 0 € | Laufleistung/Jahr: 10.000 km | Laufzeit: 48 Monate | 48 mtl. Leasingraten á 385 €<sup>1</sup> | XPENG G9 RWD Long Range 258 kW (351 PS): Stromverbrauch komb.: 18,6 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb.: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A; Elektrische Reichweite: 585 km | Sonderzahlung: 0 €, Laufleistung/Jahr: 10.000 km | Laufzeit: 48 Monate | 48 mtl. Leasingraten á 499 €<sup>1</sup> | <sup>1</sup> Ein unverbindliches Privatleasingangebot der ALD Lease Finanz GmbH. Abb. zeigt Sonderausstattung. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.190 €, zzgl. Zulassungskosten. Stand 04/26. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. | <sup>2</sup> Die Tech Prämie in Höhe von 2.500 € inkl. MwSt. für die aktuellen Modelle G6 und P7+ bzw. 5.000 € inkl. MwSt. für die aktuellen G9 Modelle gilt für private, selbständige und gewerbliche Kunden (KMU) sowie Freiberufler in Verbindung mit Barkauf, Finanzierung oder Leasing bei einer Haltedauer von mind. 12 Monaten und einer Laufleistung von mind. 5.000 km. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Gültig bis 30.06.2026.



# SERVICE

Wir sind für Sie da!



## Schade

Heizung · Bad  
Kälte · Klima  
Elektro

Im Siek 5a  
49170 Hagen a.T.W.  
mail@heinrich-schade.de  
www.heinrich-schade.de

05401  
83 78 00



## BERNHARD VOGELSANG

GmbH + Co. KG

### Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,  
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de  
www.maler-vogelsang.de  
Instagram: vogelsanggmbh

Wellendorfer Str. 27  
49124 GMHütte

05401  
54 25



## ELEKTRO BÖRGER

Reparaturdienst  
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21  
49124 GMHütte

05401  
65 05

Sanitär- und Heizungstechnik - Meisterbetrieb

## DIRK BAUSCHULTE

Solarthermie · Wärmepumpen · Öl-/Gasfeuerung

Beratung · Installation  
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6  
49170 Hagen a.T.W.  
Mobil 01 73 / 951 10 62

05405  
87 98



## J. Rümker GmbH & Co. KG Gebäudereinigung Meisterbetrieb

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)  
Dachrinnenreinigung  
Reinigung von Solaranlagen

Siebenbachstraße 1-3  
49124 GMHütte  
info@ruemker-gruppe.de

05401  
86 97 0



Autolackierung · Karosserie-  
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6  
49124 GMHütte  
info@  
autolackiererei-alrutz.de

05401  
84 99 63 0



WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG  
REPARATUREN

Höhenweg 36  
49170 Hagen a.T.W.

05401  
9 09 20

Ihre 1. Adresse  
- Neuwagen - Jahreswagen - Gebrauchtwagen -  
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote -  
Service mit ❤️ rund um Ihr Fahrzeug.  
Sie werden erwartet - wir sind für Sie da!



Holzhauser Straße 1 A  
49205 Hasbergen

05405  
6 19 10

## ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

# HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 2. Juli 2026.**

**Anzeigenschluss ist Freitag, 26. Juni, 10.00 Uhr.**

anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

**Redaktionsschluss ist Samstag, 27. Juni, 10.00 Uhr.**

presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-14

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags  
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

**blick-punkt**  
Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**  
25. Juni 2026

Die nächste Ausgabe der

**GRÖNEGAW**  
Rundschau

erscheint am **Freitag,**  
26. Juni 2026

Die nächste Ausgabe des

**Stadtgespräch**  
BAD IBURG

erscheint am **Samstag,**  
27. Juni 2026

Kalender  
online  
abonnieren



https://bit.ly/3qwTula

## Erreicht Sie unsere Zeitung zuverlässig?

Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig  
oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft,  
der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**  
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.  
**Osning Medien GmbH · 05401/83737-0 · info@osning-medien.de**



## „Parkchaos“ oder vorübergehende Einschränkung?

### Ein „Flyer“ sorgt für Diskussion über Parkplätze im Hagener Ortskern

Ein Rathaus steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Das dachte sich wohl auch Michael Störmann als Anwohner der Jahnstraße und fragte bei Bürgermeisterin Christine Möller wegen eines Termins an, um ihr die aus seiner Sicht unzureichende Parkplatzsituation im Ortskern zu schildern. Doch bevor es dazu kommen konnte, waren auf einmal Flyer im Umlauf, die im Ort verteilt wurden und in denen zu einem „gemeinsamen Gesprächstermin mit der Bürgermeisterin im Rathaus“ eingeladen wurde. „Von uns kamen die Flyer nicht“,

zeigte sich Christine Möller als „Hausherrin“ des Rathauses überrascht, war aber ungeachtet unterschiedlicher Darstellungen über die Vorgeschichte des Treffens zur Diskussion mit Störmann und elf weiteren anwesenden Bürgern bereit.

„Die Situation spitzt sich zu“, meinte Michael Störmann. Durch die laufende Sanierung des „Gibbenhoffs“ seien wichtige Parkmöglichkeiten im Ortskern weggefallen. Gleichzeitig erhöhten zeitlich beschränkte Parkplätze den Druck auf Anwohner, Unternehmer, Kunden, Mitarbeitende und Besu-



Donnerstagnachmittags: Freie Parkplätze im Ortskern gegenüber K + K.

Fotos: mmo



Die Baumaßnahme am Gibbenhoff ist bis Ende September abgeschlossen.

cher. Die Auswirkungen würden im Alltag immer deutlicher und müssten jetzt lösungsorientiert gemeinsam angegangen werden. Es gebe eine zunehmende Unzufriedenheit im Ort über einen extremen Mangel an Parkplätzen, aufgrund der Untätigkeit der Gemeinde sei die Stimmung „aufgeheizt“. Der Hager Ortskern verliere an Attraktivität, die Aufenthaltsqualität sinke.

Bürgermeisterin Christine Möller verwies darauf, dass die Sanierung des „Gibbenhoffs“ vom Gemeinderat einstimmig beschlossen worden sei. In den öffentlichen Sitzungen des Planungsausschusses seien die einzelnen Bauabschnitte vorgestellt und diskutiert worden, die Anwohner würden regelmäßig per Wurfzettel über die jeweils anstehenden Arbeiten informiert. Sie wundere sich darüber, dass dieses Thema plötzlich so „hochgekocht“ werde, zumal ihr bisher keine Beschwerden über die Baumaßnahmen bekannt geworden seien.

Eine Überprüfung durch Mitarbeiter der Gemeinde im Vorfeld des Gesprächstermins habe an mehreren Tagen ergeben, dass während des von den Anwohnern als besonders kritisch bezeichneten Zeitraums werktags zwischen 15 Uhr und 17 Uhr insgesamt etwa ein Drittel aller fußläufig maximal 190 Meter

vom Ortskern entfernten Parkflächen nicht belegt war. Von einem „Parkchaos“ könne daher keine Rede sein. Möller machte in diesem Zusammenhang auf die zeitlich uneingeschränkt mögliche Nutzung der gemeindeeigenen Parkplätze gegenüber dem K + K – Markt, an der ehemaligen „Basteldiele“ oder neben dem Hotel „Caesaro“ aufmerksam. Die Parkzeitbegrenzung auf eine Stunde in der Dorfstraße sei in Abstimmung mit den Gewerbetreibenden erfolgt und solle auch ohne deren Wunsch nicht verändert werden. Die Bürgermeisterin erinnerte daran, dass die Ortskernsanierung mit der laufenden Umgestaltung des „Gibbenhoffs“ abgeschlossen sein werde und anschließend sogar in geringem Umfang mehr Parkflächen als vorher zur Verfügung stünden. Ziel sei es, den Ortskern attraktiver zu gestalten und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Bereits jetzt verzeichne Hagen eine rege Nachfrage bei Gewerbeansiedlungen, auch gebe es keine innerörtlichen Geschäftsleerstände. „Die Bauarbeiten liegen voll im Zeitplan und werden bis zur Kirmes im September beendet sein“, warb Möller abschließend um Verständnis, dass wie bei fast jeder Baumaßnahme vorübergehend gewisse Einschränkungen hingenommen werden müssten. *mmo* ●

## Freizeitbuslinie hält jetzt am Bahnhof

Eine erfreuliche Nachricht für Ausflügler und Reisende: Der Bahnhof Natrup-Hagen wurde in die Strecke der Freizeitbuslinie X401 aufgenommen.

Die Freizeitbuslinie der Verkehrsgemeinschaft Osnabrück (VOS) verkehrt sonntags zwischen 10 und 17.30 Uhr und verbindet die Region mit dem beliebten Ausflugsziel Tecklenburg. „Durch die neue Anbindung profitieren Fahrgäste von einer verbesserten Erreich-

barkeit und können ihre Reise nun bequem am Bahnhof Natrup-Hagen fortsetzen“, so Fachdienstleiter Stephan Franke von der Gemeinde Hagen. Besonders attraktiv ist dabei die neue Mobilstation am Bahnhof. Sie ermöglicht einen komfortablen Umstieg zwischen Bahn und Bus und schafft zusätzliche Möglichkeiten für die An- und Weiterreise. Damit wird der Bahnhof Natrup-Hagen als wichtiger Knotenpunkt für den

**LANGEN**

Orthopädietechnik  
Sanitätshaus



Leichtigkeit,  
die mich trägt.  
Kompression,  
die mich unterstützt.

BANDAGEN  
KOMPRESSION  
FUSSEINLAGEN  
GEHHILFEN  
ORTHETIK  
PROTHETIK

Iburger Straße 28  
49082 Osnabrück  
Tel. 0541 89091

  
KOSTENLOSER  
PARKPLATZ  
im Baumwollweg

  
PERSÖNLICHE  
BERATUNG

  
ÜBER 85 JAHRE  
KOMPETENZ

[www.langen-orthopaedietechnik.de](http://www.langen-orthopaedietechnik.de)

Freizeitverkehr weiter gestärkt. „Die Aufnahme des Bahnhofs in die Linie X401 stellt einen weiteren Schritt zur Verbesserung des öffentlichen Mobilitätsangebots in der Region dar und erleichtert Ausflüglern die um-

weltfreundliche Anreise nach Tecklenburg“, so Bürgermeisterin Christine Möller. Infos rund um den Freizeitbus auf: [www.vos.info/fahrplan/freizeitbus](http://www.vos.info/fahrplan/freizeitbus).

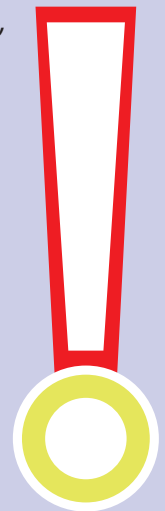
## Richtigstellung!

Alle derzeit kursierenden Gerüchte, dass ich meine Firma in Kürze schließe, entsprechen **nicht** der Wahrheit.

Der Zeitpunkt der Firmenübergabe oder ggfs. Firmenschließung liegt noch in weiter Ferne und ist überhaupt noch nicht ansatzweise terminiert.

Wir sind **weiterhin**, wie schon seit 36 Jahren, sehr gerne für Sie tätig.

Uwe Kleinheider



  
Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Höhenweg 32 · Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/32819  
Fax 05401/1444  
Mobil 01 71 / 682 1271

[www.uwe-kleinheider.de](http://www.uwe-kleinheider.de)



# SERVICE

Wir sind für Sie da!



Jederzeit für Sie da!

www.rohrreinigung24h.de  
Töpferstraße 15  
49170 Hagen a.T.W.

05405  
80 82 600

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.



seit 1889

Ihre Dachdeckerei  
in Hagen a.T.W.

Höhenweg 22a  
49170 Hagen a.T.W.  
info@weberdach.de  
www.weberdach.de

05401  
33 99 971



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28  
49186 Bad Iburg  
jenergy-business.de

05403  
7 26 76 70

## TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 21. Juni

**Apothekennotdienst**

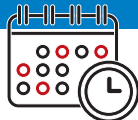
Mühlentor-Apotheke, Mühlentor 3, Bad Iburg | Tel. 05403/73780

Sonntag, 28. Juni

**Apothekennotdienst**

MediPark-Apotheke, Parkstraße 42, Osnabrück | Tel. 0541/2019390

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



# Walter Büchter sammelt für die Hofauktion

## Betreiber des „Hagener Blumentreffs“ sucht außerdem Mitstreiter für die Benefizaktion

Die Wiederaufnahme der Hofauktion im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg. Das mo-

tiviert Blumen- und Antiquitätenhändler Walter Büchter, die Benefizaktion auch in diesem Jahr wieder aufzugreifen. Am Sonntag, 16. August, kommen wertvolle Sachspenden im Martinusheim unter den Hammer. Eigentlich war die Hofauktion schon Geschichte. 2022 hatte die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) sie zum letzten Mal veranstaltet und sie danach aus Altersgründen aufgegeben. Im vergangenen Jahr kam sie dann unerwartet zurück. Zu verdanken war das Walter Büchter, Inhaber des „Hagener Blumentreffs“ und des „Rumpelstilzchens“. Neu war der Veranstaltungsort:

Statt auf dem Gelände des Alten Pfarrhauses fand sie im Martinusheim statt. Ansonsten war



Walter Büchter freut sich über die China-Vase, die bei der Versteigerung unter den Hammer kommt.

alles beim Alten: Die Veranstaltung startete mittags mit einem Flohmarkt, nachmittags folgte die Auktion.

„Morgens war es brechend voll“, erinnert sich Büchter an seine erste Hofauktion im vergangenen Sommer. Insgesamt brachte das Event damals einen Erlös von 7.000 Euro, der aus dem Verkauf der Flohmarktsachen, der Auktion und dem Erlös der Cafeteria zusammenkam. Je zur Hälfte ging er ans Martinusheim und an das Kreimer-Selberg-Museum. Auch in diesem Jahr soll der Erlös wieder gespendet werden: 50 Prozent spendet Büchter an das Kinderhospiz, die weiteren 50 Prozent fließen erneut an das Martinusheim. Erste Sachspenden sind bei Walter Büchter schon eingegangen – etwa eine mehr als einen Meter hohe, kunstvoll handbemalte China-Vase. Büchter bittet nun um weitere Sachspenden wie Geschirr, Besteck und Hausrat aller Art. Das Einzige, was er nicht annimmt, sind Bücher und CDs. „Bei Kinderbüchern wiederum machen wir aber eine Ausnahme“, sagt er.

## Ein Grund zum Feiern!

Freitag 19.06.2026  
13:00 – 17:00 Uhr

in der Edith-Stein-Straße 1c

Wir feiern unsere Entwicklung und die Modernisierung unserer Arbeitsweise und laden Sie und Euch herzlich zur feierlichen Eröffnung unseres neuen Standortes ein!

Mit großer Freude und auch ein wenig Stolz präsentieren wir Ihnen und Euch unsere modernisierten und erweiterten Praxisräume.

An diesem besonderen Tag möchten wir Einblicke in unsere Arbeitsweise, unsere therapeutische Haltung sowie in unser vielfältiges Angebot geben.



Edith-Stein-Straße 1c  
49124 Georgsmarienhütte  
Telefon 05401/856 8276  
www.ergo-oesede.de

Im vergangenen Jahr hatte Bächter sich vor Spenden kaum retten können. Hochwertige Gegenstände waren angekommen, darunter etwa ein besonderes Schachbrett, Fahrräder, Besteck und Geschirr.

Außerdem sucht er ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die am Tag der Hofauktion beim Auf- und Abbau helfen. Zudem bittet Bächter um Kuchenspenden, die in der Cafeteria verkauft werden.

Wie gehabt, findet ab 12 Uhr ein Flohmarkt statt, bei dem die Besucherinnen und Besucher an den Tischen Dinge auswählen und sie an der Kasse bezahlen können. Die wertvollsten Gegenstände gehen in die Hofauktion am Nachmittag ab 15 Uhr. Im vergangenen Jahr hatte Walter Bächter selbst die Aufgabe

des Auktionators übernommen. Im August kehrt Rolf Frankenberg zurück, der bei der Hofauktion der KAB die Versteigerung geleitet hatte. Walter Bächter hofft, dass die Hofauktion in diesem Jahr erfolgreicher ist als im vergangenen Jahr. Zwar waren zahlreiche Besucher da, aber mit dem Tag der Niedersachsen in Osnabrück hatte er damals eine starke Gegenveranstaltung.

Die Sachspenden können zu den Öffnungszeiten im „Hagener Blumentreff“ abgegeben werden: Di-Fr 8.30–12.30 Uhr und 14.30–18 Uhr, Sa 8–13 Uhr. Die Sachen können aber auch abgeholt werden. Telefonisch ist Walter Bächter im „Hagener Blumentreff“ unter 05401/8357799 erreichbar. **are** ●

# & Dr. Strautmann & Sundermann

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

**Dr. jur. Petra Meyer**

**RECHTSANWÄLTIN**

Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

**Johannes Eichholz**

**RECHTSANWALT & NOTAR**

Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

**Hagen Sundermann**

**RECHTSANWALT & NOTAR a.D.**

**Eike Sundermann**

**RECHTSANWALT**

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0

info@strautmann-sundermann.de

www.strautmann-sundermann.de

## Kinderfest zum 50-Jährigen

Das Kinderfest des Familienverbands Hagen steht in diesem Jahr ganz im Zeichen seines 50-jährigen Bestehens. Am Sonntag, 28. Juni, lädt der Deutsche Familienverband ab 15 Uhr wieder auf das Gelände der Grundschule Gellenbeck ein. Dort warten unter anderem

eine Hüpfburg, die eine Rollbahn, ein Glücksrad und weitere Spiele auf die jungen Gäste. Die Kinder können ihre Geschicklichkeit zeigen oder einfach nur Spaß haben. Außerdem bietet der Familienverband Kaffee und Kuchen, Pommes, Würstchen und Getränke an. ●

**blick-punkt**  
Das Stadtjournal


**HAGENER MARKTBOTE**

**Stadtgespräch**  
BAD IBURG

**AKTUELLE AUSGABE**

**JETZT AUCH ONLINE**

**ZU LESEN!**



[WWW.OSNING-MEDIEN.DE](http://WWW.OSNING-MEDIEN.DE)

## Mehr als nur Hörgeräte.

Wir kümmern uns um **Ihr Gehör** – mit maßgefertigten Lösungen für jeden Bereich Ihres Lebens.



**MAßGEFERTIGTER GEHÖRSCHUTZ**

Individuell gefertigt. Perfekter Schutz.



**KINDER- & BABY GEHÖRSCHUTZ**

Spezieller Schutz für die kleinsten Ohren.



**TV-HÖRLÖSUNGEN**

Besser verstehen. Ohne andere zu stören.



**HÖRTRAINING**

Hören verstehen. Gezielt trainieren.



**MUSIK- & INDUSTRIEGEHÖRSCHUTZ**

Für Bühne und Beruf. Maßgefertigt und zuverlässig.



**KOSTENLOSER HÖRCHECK**

Unverbindlich testen. Sicherheit gewinnen.



Oeseder Straße 113 · 49124 Georgsmarienhütte  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 - 13:00 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 05401/832708-0  
info@kleinheider-hoersysteme.de  
www.kleinheider-hoersysteme.de

# Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 24. Juni 2026**, hier ab:  
**Optik Kappelman GmbH**  
 Osnabruecker Straße 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:  
**Freibad Hagen a.T.W.**  
 Hagen a.T.W.:



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Fiete Bensmann (links) aus Hagen. Den Gewinn überreichte Manuela Müller, Fachkraft für den Bäderbetrieb.

## DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Nils Donadell,  
 Pastor in Georgsmarienhütte, Hagen und Sutthausen

### Wunder des Lebens

Jetzt kann sie sich schon fast alleine auf die Seite drehen. Und immer, wenn ich von der Arbeit komme lächelt sie nur noch mich an. Ich könnte dann stundenlang bei ihr sitzen und sie beobachten: Ihre kleinen Händchen, die Füßchen, wie sie strampelt... Wenn Bernd von seiner Tochter Marie erzählt, kommt er schnell ins Schwärmen. So lange hatten sie sich schon ein Kind gewünscht und jetzt hat es doch noch geklappt. „Wie ein Wunder“, sagt er, und verschweigt dabei nicht, dass dieses Wunder ihn und seine Frau Iris ordentlich in Anstrengung und Anspannung versetzt. „Es gibt kaum noch ruhige Nächte, und wenn ich abends müde von der Arbeit komme, dann nimmt mich unsere Tochter voll und ganz in Anspruch.“ So anstrengend hatten sie sich das nicht vorgestellt. Aber nach der schweren Geburt mit längerem Krankenhausaufenthalt sind beide froh, dass sie jetzt ihren Alltag wieder zu Hause gestalten dürfen. „Ein Wunder, dass wir beide da so heil herausgekommen sind“, sagt Iris und streichelt sanft Maries Köpfchen. Wir haben zu wenig Kinder, sagen viele und zeigen besorgt auf die Rentenentwicklung. Auch die Politik sucht nach Instrumenten, um bei jungen Paaren Kinderwünsche zu wecken: Elterngeld, Krippenplätze und Tagesmütter sollen dafür sorgen, dass der Generationen-



vertrag in Zukunft wieder ins Lot kommt und die Alterspyramide uns nicht über den Kopf wächst. Dabei kommt aber meist zu kurz, dass neues Leben nicht berechenbar und planbar ist. sondern dass das Leben eine Dimension hat, die für uns Menschen unverfügbbar ist. Das Leben bleibt auch mit allen Planungen höchst sensibel und gefährdet, gerade im Moment der Geburt. Kinder erfordern ständige Aufmerksamkeit und Fürsorge, die die Eltern ganz schön auf Trapp halten können und die ein Verzicht auf eigene Interessen und Wünsche fordern. Neues Leben ist etwas Wunderbares. Etwas unendlich Schönes, das nicht allein in unserer Macht steht und das von Mühe und Sorgen begleitet wird. Neues Leben liegt nicht zuletzt bei Gott geborgen. Wir als evangelische Kirche feiern dazu am Sonntag (21. Juni, 11 Uhr) ein großartiges Tauffest im Park an der Schlosskapelle in Sutthausen mit 17 Täuflingen. Was für ein Geschenk – auch für uns als Kirche. Die Taufe auf Jesus Christus zeigt: Du bist von Gott geliebt, wie immer dein Leben laufen mag und diese Liebe ist stärker als alle weltlichen Mächte. Wer das Wunder des Lebens sehen und wie ein Geschenk annehmen kann, wird vielleicht auch sein eigenes Leben besser über Hindernisse tragen und schwere Zeiten bestehen können.

Photo: privat

## NEUERÖFFNUNG

### LIEFERSERVICE

**05401/88 1830**

Lieferzeit: 17:00 – 21:30 Uhr

Hagen a.T.W.: ab 20,- €

Umkreis bis 10 km: ab 30,- €

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,

Samstag, Sonntag: **16:00 – 22:00 Uhr**

**Mittwoch: Ruhetag**



**- NEUER Inhaber -**  
**- neue Angebote - neuer Geschmack -**

Martinstraße 7 · 49170 Hagen

# Freuen Sie sich darauf

## Sonderzeitung „Waldbühne erleben“ wird verteilt

Auch in diesem Sommer geht es auf der Waldbühne Kloster Oesede turbulent zu. Seit Mai sorgt dort das Familienmusical „Shrek“ für Vergnügen – bei Kindern und Erwachsenen. Zurück in die Nachkriegszeit und das Jahr, in dem Deutschland zum ersten Mal die Fußball-WM gewann, führt das Abendmusical „Das Wunder von Bern“ – zu sehen ab dem 26. Juni. Damit die Aufführungen gelingen, wirken zahlreiche Menschen auf und hinter der Bühne mit – der Großteil ehrenamtlich. Mit Erfolg. Denn die Waldbühne zieht Jahr für Jahr Tausende Menschen nach Kloster Oesede. Umso mehr freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr zum ersten

Mal mit der Kloster Oeseder Freilichtbühne die Sonderzeitung „Waldbühne erleben“ herausgeben. Sie lesen darin exklusive Interviews, erleben die Arbeit hinter den Kulissen und erhalten Informationen zu den Stücken, den Sommershows und den Aufführungsterminen. „An der Waldbühne Kloster Oesede gibt es so viele Geschichten zu erzählen, auf und hinter der Bühne. Ob Maske, Requisite oder Regie, hier gibt es einiges zu entdecken. Wir freuen uns sehr darüber, unseren Gästen in diesem Sonderheft eine ganz andere Seite der Waldbühne zeigen zu können“, sagt Astrid Kämmer vom städtischen Kulturbüro. Unterstützt wird die

Waldbühne auch von einem Förderverein. „Die Vorstellungen der Waldbühne sind Jahr für Jahr gefragt. Wir hoffen, mit der Zeitung noch mehr Menschen für uns begeistern und vielleicht auch als Unterstützerinnen und Unterstützer gewinnen zu können“, erklärt Tom Schmutte vom Förderverein. „Die Zusammenarbeit mit einem für die Region so relevanten Kulturveranstalter ist eine wertvolle Bereicherung für uns. Besonders beeindruckt hat mich die hohe Professionalität und das Engagement der vielen Mitwirkenden auf der Bühne und hinter den Kulissen“, freut sich auch Anne Reiner, Redakteurin bei der Osing Medien GmbH. Die Sonderzeitung „Waldbühne erleben“ wird in diesen Tagen in Hagen, Leeden und Hasbergen



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

(ohne Gäste) verteilt und liegt spätestens mit der Ausgabe des aktuellen Hagener Marktboten in Ihrem Briefkasten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen! ●

# NEUER NAME. VERTRAUTE PFLEGE.

## Pflegeteam Silowa: Verlässlich. Persönlich. Menschlich.

Am 1. Januar 2026 begann für unseren ambulanten Pflegedienst ein neues Kapitel. Nach 27 Jahren engagierter und herzlicher Pflege verabschiedete sich **Wendland - das Pflegeteam** in seiner bisherigen Form. Gleichzeitig entstand etwas Neues - **mit viel Kontinuität, Erfahrung und Menschlichkeit: das Pflegeteam Silowa.**

Über fast drei Jahrzehnte hinweg stand Wendland unter der Führung von Carsten Wendland für verlässliche, persönliche und fachlich kompetente Pflege. Viele Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige wurden über Jahre hinweg begleitet, unterstützt und gepflegt. Diese Zeit war geprägt von Vertrauen, Nähe und einem familiären Miteinander - Werte, die auch künftig unser Handeln bestimmen.

Mit der Übernahme des Pflegedienstes zum 1. Januar 2026 wechselt der Inhaber. Das Pflegeteam Silowa wird nun von Ramona Schomaker geführt. Sie war bereits seit über 10 Jahren bei Wendland beschäftigt und ist somit ein bekanntes Gesicht bei den Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen. Uns ist dabei eines besonders wichtig: Das vertraute Team bleibt. Die bekannten Pflegekräfte, bewährten Abläufe und die Philosophie der persönlichen Betreuung werden konsequent fortgeführt. Für unsere Kundinnen und Kunden bedeutet dies Sicherheit, Kontinuität und Verlässlichkeit. Auch unser Standort bleibt unverändert: Rosenstraße 9 in Hagen.



Neue Inhaberin  
Ramona Schomaker.

Mit dem neuen Namen **Pflegeteam Silowa** und neuen modernen Logo geben wir unseren Pflegedienst ein zeitgemäßes Erscheinungsbild. „Das Logo vereint stilisierte Kirschblüten in zarten Rosatönen mit dunkelgrünen Blättern und Zweigen in einer kreisförmigen Fläche. Getragen von zwei Händen und einem roten Herz symbolisiert die Verbindung dieser Motive Gesundheit, Neuanfang, Hoffnung sowie die Freude an Natur und dem Leben selbst. Gleichzeitig verweisen sie auf die Gemeinde Hagen a.T.W, den Sitz des Pflegedienstes, und schaffen so eine enge Verbindung zwischen regionaler



Symbolische Schlüsselübergabe durch den alten an den neuen Eigentümer (von links): Monika Wendland, Ramona Schomaker, Carsten Wendland.

Verwurzelung und der zentralen Werteorientierung des Unternehmens.“ Der neue Name steht für Stärke, Fürsorge und Zusammenhalt - Werte, die unsere tägliche Arbeit widerspiegeln. Dabei ist der neue Auftritt kein Bruch mit der Vergangenheit sondern eine Weiterentwicklung.

Unser Anspruch ist und bleibt eine persönliche, individuelle und familiäre Pflege. Wir nehmen uns Zeit, hören zu und gehen auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Menschen ein. Pflege bedeutet für uns mehr als medizinische Versorgung - sie bedeutet Nähe, Respekt und Würde.

Das Pflegeteam Silowa bietet ein umfassendes Leistungsspektrum an: Grundpflege, Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Palliativ-Versorgung und Pflegeberatung. Alle Leistungen werden von qualifiziertem Fachpersonal erbracht und individuell auf die jeweilige Lebenssituation abgestimmt.

Wir sind weiterhin für unsere Patientinnen und Patienten in Hagen, Hasbergen und Leeden im Einsatz und fest in der Region verwurzelt.

Wir danken allen Patientinnen und Patienten, Angehörigen sowie Kooperationspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen - gestern, heute und in Zukunft. Als Pflegeteam Silowa freuen wir uns darauf, den eingeschlagenen Weg fortzuführen und weiterhin mit Kompetenz, Herz und Engagement für Sie da zu sein.



☎ TELEFON  
05405 98503  
📞 WHATS APP  
0171 9009662  
[www.pflegeteamsilowa.de](http://www.pflegeteamsilowa.de)

# „100 Jahre Ortsfeuerwehr Hagen“

## Sammelserie im Hagener Marktboten

In dieser Ausgabe des Hagener Marktboten finden sie den zweiten Teil unserer Sammelchronik zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hagen. Seit 100 Jahren steht die Ortsfeuerwehr im Dienst der Gemeinde Hagen. Der Marktbote nimmt das zum Anlass, gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr auf ein Jahrhundert zurückzublicken – und das in mehreren Ausgaben.

Den Anfang machte am 26. Februar die Geschichte der Ortsfeuerwehr von ihrer Gründung bis heute. In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Wandel von Technik, Fahrzeugen, Gebäuden und Einsatzkleidung. Es folgen demnächst Sonderseiten zum Programm rund um die große Jubiläumsfeier am 5. Sep-

tember im Schulzentrum. Den Abschluss der Serie bildet ein Beitrag über besondere Einsätze.

Das Besondere an dieser Serie: Sie können sie über das Jahr hinweg sammeln. In der Mitte dieser Ausgabe finden Sie die Doppelseiten zur Geschichte der Ortsfeuerwehr. Trennen Sie die Doppelseiten einzeln heraus und legen sie nach Reihenfolge der Seitenzahlen hintereinander und dann in den Umschlag. Über das Jahr hinweg können sie nach demselben Prinzip die weiteren Themen sammeln und im Umschlag aufbewahren.

Das Team von Osning Medien wünscht Ihnen viel Freude bei der Lektüre und beim Sammeln. *are* ●



Ab S. 9 in diesem Heft!

AB 20. JUNI:  
BURGER SPECIAL



# GASTHOF

# Schirmbeck-Hunsche

INHABER FRANK MEIER

RESTAURANT- BIERGARTEN - FESTSAAL



## 19. JULI UND 09. AUGUST 2026

### Frühstücken wie Gott in Hasbergen!

Große Auswahl frischer Brötchen, Croissants und Brot, Wurst- und Käseplatten, Forellenfilets und Räucherlachs, Eiervariationen, Bacon, Würstchen, Spargel-Röllchen, frisches Gemüse, Tomaten-Mozzarella-Salat, Müsli und Cornflakes, Marmelade, Nutella, Honig, Quark, Obst, Ananas, Melone und frische Früchte der Saison, Pudding, Desserts und viele weitere Köstlichkeiten!

Dazu warme Getränke, Kaffeespezialitäten und Orangensaft

## für 23,50 Euro pro Person

Kinder unter 10 Jahren 12,50 Euro, unter 4 kostenlos

HELLERNER WEG 26 - 49205 HASBERGEN  
TELEFON: 05405 617711

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Osning Medien GmbH  
Geschäftsführer Ulrich Waschki  
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte  
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29  
info@osning-medien.de  
www.osning-medien.de  
Handelsregisternummer: HRB 214144  
Steuernummer:  
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652  
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

### Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.),  
Steffen Oetter (soe), Johannes Kapitza (jka)  
presse@osning-medien.de;  
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),  
Michael Jonas (mjo), Fabian Meldau (fme),  
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),  
Susanne Pohlmann (spr), Laura Niermann (lan),  
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo)  
Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran  
(mgo), Kira Pattermann (kpa), Henneke Fels (hfe)

### Anzeigenleitung

Thorsten Schlingmann  
anzeigen@osning-medien.de  
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026.

### Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen,  
Leeden

### Kleinanzeigen-Annahmestelle

Dufte Blüte · Meike Jochmann  
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.  
Tel. 05405/8076580

### Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/9473

### Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn  
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

### Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC  
PEFC/04-31-0934

### PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt  
stammt aus  
nachhaltig  
bewirtschafteten  
Wäldern

www.pefc.de

# Von Muskelkraft zu Hightech

Wandel von Technik, Ausrüstung, Gebäuden und Schutzkleidung

Was würde ein Feuerwehrkamerad von damals wohl denken, wenn er die Halle der Hagener Ortsfeuerwehr im Jahr 2026 betreten würde? Im Gegensatz zu den frühen Tagen im Jahr 1926 hat sich alles geändert. Große Rettungsfahrzeuge prägen das Bild der Fahrzeughalle. Die Technik ist ausgefeilt und digital. Und auch ein Kamerad sieht heute sehr anders aus als damals. Prägten in den ersten Jahren Pickelhauben das Bild der Feuerwehrleute, tragen sie heute bei ihren Einsätzen hochfunktionale Schutzkleidung. Zudem gehören anders als damals auch Frauen zur Feuerwehr.

Kaum etwas prägt den Wandel der Feuerwehr so sehr wie die Entwicklung der Technik. Schere und Spreizer, Atemschutzgeräte, Wärmebildkamera erweiterten die Ausrüstung erst im Laufe der Jahrzehnte. Auch die Autos wurden immer größer und digitaler. Da reicht schon ein Blick auf die „OMA“, das historische Fahrzeug von 1942, das die Hagener Feuerwehr wie einen Schatz pflegt.



Hagener Feuerwehrleute beim Kreisfeuerwehrtag in Schledehausen im Jahr 1935: Das Feuerwehrauto ist ein umgebauter Wagen des Grafen Dörenkämper.

## Die Anfänge

Das älteste Gerät, das die Freiwillige Feuerwehr Hagen noch heute noch im Bestand hat, ist eine Handdruckspritze aus dem Jahr 1892. Hagen war damit eine der wenigen Gemeinden, die überhaupt eine solche Spritze hatten, als 1926 die Hagener Feuerwehr

gegründet wurde. Auch ein Feuerwehrhaus gab es damals noch nicht. Stattdessen wurde die Ausrüstung in einem Schuppen nahe der Küsterei untergebracht.

Löschfahrzeuge waren damals noch in weiter Ferne. Stattdessen

nahm die Feuerwehr ihr Löschwasser aus natürlichen Gewässern – etwa dem Goldbach oder Poggenbach. Auch Dorfbrunnen, Teiche und Tümpel waren Wasserquellen.

Erst 1968 bekam der Hagener Feuerwehr ihr erstes wasserführendes Löschfahrzeug. So mussten

die Kameraden im ersten Löschangriff nicht mehr auf Bach, Teich oder Hydranten zurückgreifen. Heute verfügt das modernste Tanklöschfahrzeug über einen Wassertank mit einem Volumen von 4.000 Litern. Damit lässt sich auch ein ausgewachsener Zimmerbrand problemlos löschen.



Das ehemalige Feuerwehrhaus an der Natrufer Straße.

100 Jahre  
freiwillig und  
unersetzlich –  
Danke!

Alten- und Pflegeheim  
Sankt-Anna-Stift & Haus-Sankt-Joachim  
Sozialstation Hagen a.T.W./Hasbergen  
Telefon 05401/979-0

**SANKT ANNA STIFT**

[www.sankt-anna-stift.de](http://www.sankt-anna-stift.de)

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner

**STARKE**GMHütte  
[www.starke-autos.de](http://www.starke-autos.de)

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG  
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0  
[info.gmh@starke-gruppe.de](mailto:info.gmh@starke-gruppe.de)



Der heutige Fuhrpark der Hagener Ortsfeuerwehr ist im Feuerwehrhaus am Ortsausgang untergebracht.



Übergabe des Tanklöschfahrzeugs TLF 16 TS am 25. April 1968.

## Fahrzeuge im Laufe eines Jahrhunderts

Ihre erste mobile Löschmöglichkeit schaffte die Hagener Ortsfeuerwehr nicht mal drei Jahre nach ihrer Gründung am 21. März 1929 an. Die Lafetten Motorspritze. Sie steht nicht nur in Hagen für den Übergang von handbetriebenen Pumpen zur Motorisierung der Feuerwehr. Gezogen wurde sie von einem geliehenen Lastwagen der Gebr. Herkenhoff. Weil der Lastwagen aber nur einschränkt zur Verfügung stand, schaffte sich die Feuerwehr schließlich mit dem Geld aus ihrer Kasse einen eigenen Lastwagen als Zugfahrzeug und zum Transportieren der Ausrüstung an.

Das erste Löschfahrzeug kaufte die Feuerwehr 1942 mit besagter „OMA“, einem leichten Lösch-

fahrzeug mit Anhänger. 1957 schaffte sie sich einen VW-Bulli mit Fragkraftspritzenfahrzeug. Ab 1968 gehörte ein Tanklöschfahrzeug zum Bestand der Hagener Feuerwehr.

Heute nutzt die Ortsfeuerwehr sechs Fahrzeuge und einen Anhänger für ihre Einsätze. Dazu gehört auch das Quad, das der Förderverein der Hagener Feuerwehr erst jüngst beim Festakt zum 100-jährigen Bestehen übergab. Darüber hinaus besteht der Fuhrpark aus dem Löschgruppenfahrzeug 16/12 (LF16/12), dem Tanklöschfahrzeug 4000 (TLF 4000), dem Gerätewagen Logistik mit Zusatzbeladung (GW-Z), dem Einsatzleitwagen (ELW), dem Mannschafts-



Individuell geplant. Perfekt verarbeitet.

### Ideen aus Holz – von Meisterhand!

**Waltermann** Bau-Möbelschlerei & Sohn OHG  
Meisterbetrieb  
HOLZHANDWERK

Bahnhofstr. 16 · Hagen a.T.W. · Tel. (05405) 8528 · [www.waltermann-hagen.de](http://www.waltermann-hagen.de)



Liebevoll gepflegt wird die „OMA“ von 1942, das die Feuerwehr 1997 zurückkaufte.



In vergangenen Jahrzehnten musste die Feuerwehr auf die buchstäbliche Pferdestärke zurückgreifen.

# Gebäude, Fahrzeuge und Technik aus 100 Jahren

- 1929 Anschaffung der Lafetten-Motorspritze „Fischer“
- 1932 Einweihung Feuerwehrhaus
- 1942 Anschaffung Leichtes Löschgruppenfahrzeug mit Anhänger (OMA)
- 1957 Anschaffung eine VW-Bulli als Tragkraftspritzenfahrzeug  
Anschaffung einer Tragkraftspritze TS 8/8
- 1965 Einzug in das Feuerwehrhaus an der Natruper Straße 20A  
Anschaffung von Funk- und Atemschutzgeräten
- 1968 Anschaffung Tanklöschfahrzeug TLF16T, MAN Rundhauber / Bachert
- 1969 Anschaffung von zwei Ford Transit
- 1972 Anschaffung Stromerzeuger und Flutlichtscheinwerfer
- 1974 Anschaffung Tragkraftspritze TS 8/8
- 1976 Anschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 8 leicht, IVECO Magirus
- 1983 Anschaffung Gerätewagen GW-Z, IVECO Magirus
- 1989 Anschaffung Einsatzleitwagen ELW 1, VW
- 1991 Anschaffung Tanklöschfahrzeug TLF 16/25, MAN  
Übergabe des Tanklöschfahrzeug TLF 16T an die FF Wustrow
- 1997 Übernahme des Leichtes Löschfahrzeugs „OMA“ von Edmund Lammers durch den Förderverein
- 2000 Anschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 16/12, MAN / Schlingmann
- 2005 Anschaffung Anhänger Logistik
- 2007 Umbau Feuerwehrhaus, Erweiterung Schulungsraum  
Errichtung der Atemschutzwerkstatt
- 2013 Erster Spatenstich Neubau Feuerwehrhaus
- 2014 Umzug ins Feuerwehrhaus an der Astrid-Lindgren-Straße
- 2014 Anschaffung Einsatzleitwagen, ELW, MB / GSF
- 2014 Anschaffung Gerätewagen GW-Z, MAN / Ziegler
- 2018 Ersatzbeschaffung Feuerwehranhänger Logistik mit Kofferaufbau
- 2019 Anschaffung Tanklöschfahrzeug TLF 3000, MAN
- 2020 Anschaffung Mannschaftswagen MTW, VW
- 2026 Anschaffung Quad
- 2029 geplante Anschaffung HLF 20, MAN/Schlingmann

wir-volksbank.de



WIR gratulieren herzlich zum 100-jährigen Jubiläum!

**Das sind WIR. Ihre Bank vor Ort.**





Der alte GWZ... .. und der neue GWZ (Gerätewagen Logistik mit Zusatzbeladung)

transportwagen (MTW) und einem Logistikanhänger.

Die modernen Fahrzeuge sind Hightech pur mit digitaler und elektrifizierter Technik. Das macht sie sehr zuverlässig und sicher, dafür aber auch sehr wartungsintensiv. Viele Funktionen sind zudem so ausgelegt, dass sie mit wenig Personal bedient werden können.

Keine Zukunftsmusik mehr ist das Fahrzeug, das die Hager Ortsfeuerwehr ab 2029 fahren wird: das Hilfeleistungslöschfahrzeug 20 (HLF 20). Eine „eierlegende Wollmilchsaure“ nennt die Kameradschaft selbst das hochmoderne Fahrzeug, das als „Erstausrücker“ zu allen Einsatzlagen fahren wird. Denn verlastet werden können auf dem HLF 20 sowohl die Geräte für technische Hilfeleistungen – etwa für den Rettungseinsatz mit Schere und Spreizer, aber auch für

Brandeinsätze, bei dem unter anderem Wassertank, Atemschutzgeräte, Schläuche, Leitern und Wärmebildkamera mitgenommen werden.

## Vom Geräteschuppen zum modernen Feuerwehrhaus

Nicht nur die Technik und die Fahrzeuge, auch die Unterkünfte der Ortsfeuerwehr Hagen spiegeln den enormen Wandel der vergangenen 100 Jahre wider. Insgesamt drei Gebäude prägen die Geschichte der Wehr. Die ersten beiden Kapitel dieser Entwicklung spielten sich am selben Standort an der Natruper Straße ab, bis die Feuerwehr im Jahr 2014 ihr heutiges Domizil an der Astrid-Lind-

gren-Straße direkt am Ortseingang bezog.

In den Anfangsjahren stand die reine Unterbringung von Geräten im Vordergrund. Die historische Handdruckspritze oder die spätere Lafetten-Pumpe beanspruchten kaum Platz. Sie passten problemlos in den einfachen Geräteschuppen, der den Kameraden als erste Unterkunft diente. Räumlichkeiten für die Gerätepflege, einen Unterrichtsraum oder eine Werk-

statt benötigte die Wehr damals noch nicht. Mit dem Einzug der ersten motorisierten Fahrzeuge reichte der Platz im Schuppen jedoch nicht mehr aus. Im Jahr 1932 baute die Feuerwehr die erste Fahrzeughalle an den bestehenden Schuppen an. Nur so konnte sie den neu angeschafften Lastkraftwagen – das Zugfahrzeug für die Lafetten-Pumpe sowie den Transporter für Mannschaft und Ausrüstung – sicher unterstellen.



Unsere drei Löschgruppenfahrzeuge: Die OMA, Das LF8 und Das LF 16 (von rechts).

## 100 Jahre freiwillig. 100 Jahre unersetzlich.

Ihr schützt was uns lieb ist – Hagen a.T.W. kann sich auf Euch verlassen. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Vertretung  
Plogmann & Brandmann OHG  
Am Kirchplatz 1a | 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401 897910 | hagen@vgh.de  
vgh.de/hagen

**VGH**  
fair versichert

Finanzgruppe

## Steuern? Wir machen das.

**VLH.**

Nelli Kasper  
Beratungsstellenleiterin  
Natruper Str. 108  
49170 Hagen  
nelli.kasper@vlh.de

05405 6168744



**VLH**  
Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.



Das neue Tanklöschfahrzeug TLF 4000

Mit der Fortentwicklung des Brandschutzes passten sich Fahrzeug und Gerät stetig an die gewachsenen Anforderungen an. Heute regelt ein strenges Normensystem den Umfang der Ausrüstung, die Größe der Fahrzeuge und die Anforderungen an die Unfallverhütung im Gebäude. Das Provisorium an der Natru- per Straße stieß deshalb irgendwann an seine Grenzen. Im Jahr 1965 baute die Gemeinde an exakt demselben Standort ein neues, echtes Feuerwehrhaus. Für damalige Verhältnisse bot es modernen Platz für drei Fahrzeuge. Doch als die Feuerwehr später ein viertes Fahrzeug anschaffte, wurde es eng: Fortan parkten zwei Wagen pragmatisch hintereinander.

Mit dem modernen Neubau an der Astrid-Lindgren-Straße im Jahr 2014 gehören solche logistischen Kompromisse der Vergangenheit an. Heute stehen den Kame-

raden fünf vollwertige Fahrzeugstellplätze zur Verfügung. Den gewachsenen Fuhrpark bringt die Wehr optimal unter, indem sie den Platz clever ausnutzt: Der Logistikhänger und das neue Quad stehen heute hinter zwei Einsatzfahrzeugen.

Ein modernes Gerätehaus stellt völlig andere Anforderungen an Planung und Ausstattung als die Unterkünfte früherer Tage. Da sich das Einsatzspektrum der Feuerwehr stetig erweitert hat, lagert die Wehr heute viel Material für unterschiedlichste Notfälle. Um im Ernstfall schnell zu reagieren, besitzt die Einsatzlogistik heute einen hohen Stellenwert. Das erfordert entsprechende Lager- und Bewegungsflächen im Gebäude. Auch die Hygiene spielt eine immer größere Rolle: Nach Einsätzen klebt oft gefährlicher Schmutz an Einsatzkleidung und Atemschutzgeräten. Um eine Kon-

taminationsverschleppung im Gebäude zu vermeiden, trennt die Wehr heute kontaminierte Ausrüstung streng vom restlichen Bereich. Und auch im Hintergrund hat sich die Arbeit verändert: Die Administration im Feuerwehralltag wächst stetig, weshalb eine umfangreiche IT-Ausstattung mittlerweile unverzichtbar ist.

## Der Weg zum digitalen Alarm

Eng verknüpft mit der Entwicklung der Gebäude ist auch der Wandel der Alarmierungsinfrastuktur. In den Gründungsjahren der Hagener Feuerwehr rief eine manuell ausgelöste Sirene die Einsatzkräfte bei einem Feueralarm zum Schuppen. Erst mit dem Einzug der Funktechnik in den 1970er Jahren modernisierte sich dieser Prozess. Die Gemeinde führte sta-

tionäre 3-Ton-Funkmeldeempfänger ein und steuerte fortan auch die Sirenen per Funk. Der nächste große Schritt folgte mit tragbaren 5-Ton-Funkmeldeempfängern (Modell Pageboy II). Damit konnte die Wehr schließlich alle Feuerwehrangehörigen mit einem eigenen Funkmeldeempfänger (FME) ausstatten und direkt erreichen.

Im Jahr 2016 vollzog die Ortsfeuerwehr den Schritt in das digitale Zeitalter: Digitale Funkmeldeempfänger (DME) lösten die analoge Technik ab und alle Einsatzkräfte erhielten ein solches modernes Gerät. Als erste Erweiterung kam die Alarmierung über das Mobiltelefonnetz per SMS hinzu. Heute läuft diese Handyalarmierung über die App-basierte Technik „Divera“. Sie dient den Hagener Kameraden als verlässliche Redundanz zur digitalen Alarmierung, damit im Ernstfall jede Sekunde zählt.





**Feuerwehr & TEN eG:**

# Seit 100 Jahren für Sie im Einsatz.





Vor 100 Jahren fingen Bürgerinnen und Bürger in Hagen an, eine Feuerwehr für den regionalen Brandschutz aufzubauen. Andere schlossen sich zusammen, um die Versorgung mit elektrischer Energie in der Region zu ermöglichen. Beides hat bis heute Bestand und bereichert und stärkt unsere Heimat. Als offizieller „Partner der Feuerwehr“ gratulieren wir zum 100-jährigen Jubiläum. [www.ten-eg.de](http://www.ten-eg.de)



Dünne, einlagige Baumwollkleidung trug die Hagener Feuerwehr früher bei Einsätzen.



Es folgte Schutzkleidung mit innenliegender Membran, die dicker und schwerer war.



Die folgende Generation Isotemp: d. Hitzeschutzmembran und Außenf...

## Technische Meilensteine

### Aus der Handpumpe wurde modernste Technik

Das Herzstück der Brandbekämpfung durchlief in 100 Jahren eine rasante Entwicklung. Ganz zu Beginn setzten die Einsatzkräfte im Kampf gegen das Feuer noch auf einfache Handpumpen und Eimer – eine schweißtreibende Angelegenheit. Einen ersten Fortschritt brachte die pferdebespannte Handdruckspritze aus dem Jahr 1892, doch auch sie verlangte pure Muskelkraft an den Hebeln. Die La-fetten-Motorspritze löste die anstrengende Handarbeit schließlich ab. Später brachte die mobile Tragkraftspritze (TS) neue Flexibilität: Die Kameraden trugen die motorisierte Pumpe nun einfach direkt an Bäche oder Teiche.

Heute nutzt die Wehr modernste Technik. Das Tanklöschfahrzeug drückt das Wasser mit einer starken Einbaupumpe aus dem Tank. Das Löschgruppenfahrzeug (LF) kombiniert sogar eine feste Einbaupumpe an der Front mit einer Tragkraftspritze im Heck. Und auch bei Hochwasser hilft moderne Technik: Leistungsstarke Tauchpumpen entwässern heute vollgelaufene Keller im Nu.

### Schere, Spreizer und technische Hilfe

Bis in die frühen 1980er-Jahre hinein nutzte die Hagener Wehr für technische Hilfeleistungen einfache Werkzeuge. Im Ernstfall rückte sie mit Brechstangen, Hebekissen und einem handbetriebenen Greifzug an – eine mühsame und schweißtreibende Arbeit.

Das Jahr 1986 brachte schließlich den Durchbruch in der Unfallrettung: Die Feuerwehr schaffte den ersten hydraulischen Rettungssatz mit Schere und Spreizer an. Mit dem Spreizer öffnen die Einsatzkräfte seitdem verklemmte Autotüren schnell und patientenschonend, während die Rettungsschere dicke Dachholme durchtrennt, um das Autodach abzunehmen. Zuvor raubte die Bergung verunfallter Personen den Rettern wertvolle Minuten. Die Befreiung dauerte wesentlich länger – für manche Menschen in der Vergan-

genheit leider zu lange. Schere und Spreizer revolutionierten diese Arbeit und retten seither bei schweren Verkehrsunfällen wertvolle Leben.

### Atemschutz und Fitness im Einsatz

Vor dem Jahr 1965 gingen die Hagener Kameraden bei Bränden hohes Risiko ein: Ohne Atemschutzgeräte mussten sie den giftigen Rauch einatmen oder im dichten Qualm draußen bleiben. Erst 1965 zog der erste Atemschutz in Hagen ein. Seither schützt diese Ausrüstung die Retter in verrauchten Gebäuden und bei Gefahrguteinsätzen.

Doch die lebensrettende Technik verlangt den Kräften alles ab. Wer unter Atemschutz in den Einsatz geht, muss topfit sein. Daher absolvieren die Geräteträger alle drei Jahre eine strenge arbeitsmedizinische Untersuchung.

Zusätzlich steht einmal im Jahr der harte Leistungsnachweis in der Feuerwehrtechnischen Zentrale auf dem Harderberg an. In voller Montur und mit geschultertem Atemschutzgerät bezwingen die Kameraden vier Fitnessgeräte und kriechen durch einen Parcours – immer im Wettlauf gegen

die eigene Luftflasche. Damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt, übt die Wehr das richtige Vorgehen zudem mehrmals jährlich beim Dienstabend.

### Einst Signalhörner, heute abhörsicherer Digitalfunk

In den ersten Jahrzehnten lief die Kommunikation über kurze Distanzen: Die Wehr nutzte Signalhörner und später Sirenen, um die Kräfte zusammenzurufen. Eine Verständigung über weite Strecken war unmöglich. Erst Mitte bis Ende der 1960er-Lehrjahre zog die Funktechnik in Hagen ein. Mit den ersten Funkmeldeempfängern etablierte sich die „stille“ Alarmierung. Dadurch erreichten die Signale die Retter fortan auch in lauten Fabrikhallen, tief in Gebäuden oder außerhalb des Ortes.

Im Jahr 2014 stellte die Ortsfeuerwehr sämtliche Funkgeräte auf Digitalfunk um – sowohl an den Einsatzstellen als auch für Gespräche mit der Rettungsleitstelle und den Nachbarwehren. Zur Sicherheit führte der Einsatzleitwagen anfangs noch ein analoges Gerät als Backup mit. Der Digitalfunk bietet enorme Vorteile: Die Geräte erlauben eine metergenaue Or-

100 Jahre Verlässlichkeit. Wir gratulieren herzlich!

**SAFEFire**

Service- & Ausbildungszentrum für die Feuerwehren Standort Etzel

24/7/365 Rund-um-Service mit Rufbereitschaft

Telefon 04465/9769580 · info@safe-fire.de



100 Jahre da sein,  
wenn es drauf  
ankommt – Danke!

**Niedermark  
Apotheke**

Kummerskamp 2 | 49170 Hagen a.T.W. | www.niedermark-apotheke.de



Dreilagig mit Innenfutter, Außenmaterial und Hitzeschutzmembran.



Die modernste Einsatzkleidung: Vierlagig, mit Innenfutter, speziellem Außenmaterial und Hitzeschutzmembran. Sie ist luftdurchlässig, damit Luft in die Kleidung kommt.



Heutige Watex-Kleidung für Einsätze bei Hitze: Sie ist zweilagig und deutlich leichter.

Suche per Koordinate, was die Suche bei Waldbränden erleichtert. Sogenannte Repeater erhöhen zudem die Reichweite bei Flächenlagen im Ort. Neben der absoluten Abhörsicherheit garantiert das System heute auch einen priorisierten Gesprächsaufbau zur Rettungsleitstelle. Fällt im Ernstfall einmal das Mobilfunknetz aus, steuert das eigene, krisensichere Funknetz die Meldeempfänger der Kameraden weiterhin zuverlässig an – auch wenn heute längst die Smartphone-App parallel alarmiert.

## Hoch hinaus: Leitern im Wandel

In den Anfängen kletterten die Hagener Kameraden noch auf einfachen Holzleitern empor. Erst im Jahr 1942 zog mit der „OMA“ die erste mehrteilige, genormte Steckleiter in den Fuhrpark ein. Später schaffte die Wehr eine dreiteilige Schiebleiter an, die heute zur Normbeladung des Löschgruppenfahrzeugs gehört. Ergänzend nutzt die Feuerwehr Klappleitern, Mehrzwecklei-

tern und Strickleitern für unterschiedlichste Rettungslagen. Mit dieser flexiblen Ausrüstung überwinden die Einsatzkräfte heute schwindelerregende Höhen und retten Menschenleben aus oberen Stockwerken.

## Schutzkleidung für extreme Lagen

In den letzten Jahrzehnten hat sich die Schutzkleidung rasant entwickelt. Trugen die Feuerwehrleute früher dünne, einlagige Baumwollkleidung, werden sie heute von vierlagiger Einsatzkleidung geschützt. Das Spezial-Außenmaterial hält in Kombination mit einer Hitzeschutzmembran extremen Temperaturen stand, während eine atmungsaktive Gore-Tex-Schicht Luft hineinlässt. Für Einsätze bei warmen Temperaturen außerhalb von Innenbränden greift die Wehr auf die zweilagige, leichte Watex-Kleidung zurück. Das verhindert gefährliche Kreislaufprobleme, die die schwere Montur durchaus auslösen kann.

Auch der Helm durchlief einen enormen Wandel. Diente er früher nur dem Schutz vor herabfallenden Trümmern, leuchtet er heute fluoreszierend im Dunkeln und trotz extremer Hitze. Ein integriertes Visier schützt die Augen vor Splittern, während ein Nackenleder verhindert, dass Glut hinter die Jacke rutscht. Erst diese Ausrüstung erlaubt den sicheren Zutritt zu extremen Brandherden.

Die Gummistiefel schließlich wichen modernen Lederschnürstiefeln mit Stahlkappe, durchtrittssicherer Sohle und Membran.



Zum 100-jährigen Jubiläum schenkte der Förderverein der Hagener Ortsfeuerwehr ein Quad.

# Einladung zur Infoveranstaltung FÖRDERKULISSE DACH

30. Juni 2026 | 18 - 20 Uhr  
bei WEBER DACH in Hagen

- Förderung beantragen
- Bis zu 35% Zuschuss bei Dachsanierung erhalten
- Mit neuen Dachfenstern sparen
- Den Immobilienwert steigern

**ES SIND NOCH PLÄTZE FREI!**

**Jetzt anmelden!**

Telefonisch oder WhatsApp an  
**05401-33 99 97 1**  
oder per Mail: [info@weberdach.de](mailto:info@weberdach.de)



WEBER DACH GmbH & Co. KG  
Höhenweg 22a | 49170 Hagen a. T. W.

# „Die Allrounder“

## Im Gespräch mit den Gerätewarten Roland Stengel und David Diekmann

Sie prüfen, reparieren und inventarisieren. Roland Stengel und David Diekmann, Gerätewarte bei der Hagener Ortsfeuerwehr, sind für alle Geräte zuständig – vom Strahlrohr bis zur Wärmebildkamera. Im Interview berichten sie von ihrer zeitaufwändigen Tätigkeit.

### Wie wird man eigentlich Gerätewart bei der Feuerwehr?

**David Diekmann:** Ich bin gelernter Elektriker und absolvierte später meine Ausbildung zum Berufsfeuerwehrmann. Als ich 2020 zur Hagener Wehr kam, wollte ich das Ehrenamt mit meinem beruflichen Wissen stärken. In der Corona-Zeit hat mich Roland Stengel dann gefragt, ob ich ihn unterstützen kann. Und schon hatte er mich abgegriffen! [lacht] Meinen Gerätewartlehrgang habe ich damals als Teil der Ausbildung in Westfalen absolviert.

**Roland Stengel:** Ich bin gelernter Zweiradmechaniker-Meister der Motorradtechnik. Da ich täglich mit Technik und Motorrädern zu tun habe, liegt mir die Mechanik im Blut. Ich bin seit 16 Jahren in Hagen aktiv und absolvierte den offiziellen Gerätewartlehrgang mit Prüfung an der Feuerweherschule in Celle. Dieses Fachwissen ist unverzichtbar, um die strengen Prüf Fristen und Gesetze zu beherrschen.

### Was verbirgt sich hinter Ihren Aufgaben? Handelt es sich dabei nur um klassische Reparaturen?

**Roland Stengel:** Im Grunde sind wir erst mal „Allrounder“ und die ersten Ansprechpartner für die gesamte Mannschaft. Das läuft heute hochmodern und Smartphone-basiert ab. Die Kameraden nutzen die App, die uns auch alarmiert, um uns direkt Mängelmeldungen zu schicken. Da schreibt niemand mehr einen Zettel für die Werkbank.

**David Diekmann:** Genau. Sobald ein Gerät einen Mangel aufweist, landet das sofort in unserem Postfach – vom kaputten Besen über eine ölige Pumpe am Auto bis hin zum fälligen TÜV. Kleinkram reparieren wir direkt selbst. Für größere oder spezielle Gewerke nutzen wir unser starkes Netzwerk aus Fahrzeugwarten, dem Atemschutzwart, dem Zeugwart, dem Funkwart oder dem Hausmeister.



David Diekmann (links) und Roland Stengel sorgen dafür, dass die Geräte der Hagener Ortsfeuerwehr stets in gutem Zustand sind.

### Wie viel Zeit fordert dieses Amt im Alltag von Ihnen beiden?

**David Diekmann:** Das Gerätewarteamt frisst neben der Arbeit der Ortsbrandmeister mit die meiste Freizeit. Man könnte theoretisch jeden Tag Stunden im Feuerwehrhaus verbringen. Ich halte fast jeden Mittag auf dem Weg mit dem Hund hier an und schaue, ob Mängel vorliegen. Zu Hause geht die Arbeit mit dem Schriftverkehr für Werkstätten, Kostenvoranschlägen und TÜV-Terminen weiter. Ohne zwei starke Schultern funktioniert das schlichtweg nicht mehr.

### Die Feuerwehrtechnik entwickelt sich rasant weiter. Erleichtert Ihnen die Digitalisierung die Arbeit?

**David Diekmann:** Sie bringt Fluch und Segen zugleich. Früher reparierte man fast alles unkompliziert mit dem Hammer. Heute stecken in jeder Taschenlampe und in den Pumpen sensible Platinen, Steuergeräte und Lithium-Ionen-Akkus. Fehler lassen sich oft nicht mehr einfach reparieren, sondern man muss gleich Komponenten erneuern. Bei komplexen Systemen stößt unsere Werkstatt an Grenzen. Da muss dann der Fachmann des Herstellers anreisen.

**Roland Stengel:** Eine riesige Aufgabe der letzten zwei Jahre war zudem die lückenlose Inventarisierung. Jedes noch so kleine Teil – vom Sprungretter bis zum Schälkel – besitzt nun eine eigene Nummer. Darunter pflegen wir das Alter und die Prüfungsintervalle im System. Die jährliche Leiter- und Pumpen-

lastprüfung übernimmt zwar die Feuerwehrtechnische Zentrale auf dem Hardeberg für uns, aber wir erhalten die Berichte nur auf Papier. David Diekmann tippt diese Protokolle dann alle händisch in unsere eigene, nicht kompatible Datenbank ein.

### Wie schaffen Sie diesen enormen Berg an Arbeit neben Beruf und Familie?

**Roland Stengel:** Das klappt nur mit einer fantastischen Kameradschaft und dem Rückhalt unserer Familien. Vor 80 Jahren sah die Welt der Feuerwehr noch anders aus: Die Ausrüstung war vergleichsweise einfach, oft genügte es, wenn ein Landwirt abends im Stall zwei Schrauben am einzigen Löschfahrzeug nachzog. Heute erfordert die hochmoderne Technik mit ihrer Vielzahl an Geräten und Systemen eine kontinuierliche Betreuung. Die moderne Technik verlangt ununterbrochene Aufmerksamkeit. Wir haben beide Frauen und kleine Kinder zu Hause. Unsere Familien tragen dieses zeitintensive Hobby voll mit.

**David Diekmann:** Absolut. Wir opfern viel Freizeit, setzen uns oft spät abends an den Rechner oder stehen morgens vor der Familie auf. Umso stolzer sind wir auf unsere Gemeinschaft in Hagen. Wenn beim Einsatz Material zu Bruch geht, reparieren wir es oft noch in derselben Nacht, um die sichere Einsatzbereitschaft sofort wiederherzustellen. Denn wo gehobelt wird, fallen Späne – und wir wissen nie, wann der nächste Alarm schlägt. are

„Wenn's zählt, seid ihr da.  
Seit 100 Jahren.  
Danke für euren Einsatz.“

 Plogmann & Co

www.plogmann.de



**Wir gratulieren herzlich** zum 100-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hagen a.T.W. – ein Jahrhundert vorbildlicher Einsatz für die Sicherheit unserer Region verdient unseren tiefsten Respekt und unsere besten Wünsche für die Zukunft.



**FRIEDRICH HIPPE**

Töpferstraße 25 / 49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 05405 616700-0 / www.friedrich-hippe.de

**Bensmann & Sohn**  
Entsorgungsfachbetrieb 

**WIR SUCHEN AB SOFORT:**

**Kraftfahrer** (m/w/d)  
im Nahverkehr

Führerschein Klasse C / CE erforderlich

Telefon: 05401/36850 Höhenweg 1  
Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de 49170 Hagen a.T.W.



**WIR SUCHEN**

**Auszubildende als  
Fleischer** (m/w/d) und  
**Fleischerei-  
fachverkäuferin** (m/w/d)

**Fleischerei Plogmann**  
Sandstraße 2 · Hagen a.T.W.  
Telefon 05401/9338  
[info@fleischerei-plogmann.de](mailto:info@fleischerei-plogmann.de)



## Unternehmerschaft feiert Sommerfest

Rund 60 Mitglieder des UVH kommen ins Gasthaus Beckmanns

Es ist so etwas wie der Halbjahresabschluss der Unternehmerinnen und Unternehmer in Hagen: das alljährliche Sommerfest des Unternehmerversands Hagen (UVH). Am vergangenen Donnerstag fand das Treffen der Gaststätte Beckmanns statt, wo rund 60 Hagener Unternehmer zusammenkamen.

Im vergangenen Jahr stand das Sommerfest im Zeichen des Jubiläums zum zehnjährigen Bestehens des Verbands. In diesem Jahr ging es vor allem um den lockeren Austausch der Mit-

glieder, die in verschiedensten Branchen tätig sind, darunter Handel, Gesundheit und Handwerk.

Die Aufwärmphase des Sommerfestes fand auf der Terrasse der Gaststätte statt, wo die Gäste bei einem Getränk ins Gespräch kamen. Anschließend ging es zum Buffett in den Saal von Beckmanns. Begrüßt wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Vorsitzenden Lutz Haunhorst, der erst im Winter zum Nachfolger von Astrid Herkenhoff gewählt worden

war. Auch Bürgermeisterin Christine Möller nahm an dem Treffen statt. Mit dem „Azubi Speed Shuttle“ steht am 26. Juni der nächste vom UVH unterstützte Termin an. Dann können Ober- und Oberschülerinnen und Oberschüler in Hagener Unternehmen reinschnuppern, um einen Eindruck von den verschiedenen Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten in der Kirchengemeinde zu bekommen. Der Hagener Herbst, den



Vorsitzender Lutz Haunhorst begrüßt die Gäste beim Sommerfest des UVH.

der UVH mitveranstaltet, wird in diesem Jahr nicht stattfinden, weil die Feuerwehr ihr Jubiläum zum hundertjährigen Bestehen feiert.

Foto: Thorsten Schillingmann

**AB AUF DEN HOLZWEG**

**WEIL DER START ENTSCHIEDET: WIEMANN.**

Diesen Tipp solltest Du Dir einprägen: Starte Deine Zukunft bei einem der größten Möbelspezialisten Deutschlands – bei Wiemann in Georgsmarienhütte. Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen mit langer Tradition und einem starken Team, das mit Dir noch stärker werden will. Beginne am 15.08.2026 Deine Ausbildung bei uns.

- ▶ Holzmechaniker (m/w/d)
- ▶ Mechatroniker (m/w/d)
- ▶ Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Wir suchen auch Fachkräfte zur Verstärkung unseres Teams:  
**Anlagen- und Maschinenführer** (m/w/d)



**DAS ERWARTET DICH:**

-  Teamarbeit: schreiben wir richtig groß
-  Miteinander: viel direkter Austausch und Feedback
-  Schulbücher: bezahlen wir gern für Dich
-  Betriebliche Altersvorsorge
-  Fahrtkosten: übernehmen wir für den Berufsschulweg
-  Seit vier Generationen familiengeführtes Unternehmen
-  Weiterbildung: unterstützen wir in jeder Form
-  Zusätzliches Urlaubs- und Weihnachtsgeld

 Oeseder Möbel-Industrie Mathias Wiemann GmbH & Co. KG  
Glückaufstraße 20  
49124 Georgsmarienhütte  
[karrriere@wiemann-online.com](mailto:karrriere@wiemann-online.com)  
[www.wiemann-online.com](http://www.wiemann-online.com)

**WIEMANN** 



**Stadtwerke  
Georgsmarienhütte**

**Werte schaffen**  
Arbeiten für die Stadtwerke

Wir sind ein innovativer, kommunaler Energiedienstleister, der Georgsmarienhütte und Umgebung mit Strom, Gas, Fernwärme und Trinkwasser versorgt, für die Abwasserentsorgung verantwortlich ist sowie das Panoramabad betreibt. Leistungsfähige und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen den Erfolg unseres Unternehmens aus. Zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt suchen wir in **Teilzeit** (20 St./W.) einen

**Kundenberater Energiewirtschaft (m/w/d)**

Wenn Sie **Interesse** an dem genannten Arbeitsbereich haben, finden Sie über den **QR-Code** weitere **Informationen** zu der angebotenen Stelle:

Bitte bewerben Sie sich über unsere Internetseite: **www.sw-gmhuette.de**  
Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



**Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH**  
Malberger Straße 13  
49124 Georgsmarienhütte

 Wir sorgen für Sie!

AKTUELLE AUSGABE ONLINE LESEN:  
**WWW.OSNING-MEDIEN.DE**

**SIE  
+ WIR  
= ERFOLG IM TEAM.**

*Mit uns können Sie rechnen!  
Wir mit Ihnen auch?*

Für unseren  
**BUCHHALTUNGSSERVICE**  
suchen wir zu sofort eine  
**TEILZEITKRAFT** m/w/d

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Telefonisch, schriftlich oder per E-Mail.

 **KNÖSCHKE  
STEUERBERATUNG**

Oeseder Straße 39a  
49124 Georgsmarienhütte  
Telefon 05401 480480  
info@knoeschke.de

**www.knoeschke.de**

## Ein guter Start für alle

- Anzeige -

### Ankommen leicht gemacht:

#### „Calimero“ begleitet neue Mitarbeiter

Die Dörenberg-Klinik in Bad Iburg hat ein Einarbeitungskonzept entwickelt, das Einsteigern den Start erleichtern soll. „Calimero“ heißt das Programm, das in der Physiotherapie eingeführt wurde und künftig weitere Bereiche umfassen soll.

In der Physiotherapie durchlaufen neue Kolleginnen und Kollegen eine fünf Wochen lange, strukturierte Einarbeitungsphase. Jeder erhält einen persönlichen Mentor, der ihn begleitet und unterstützt. Fünf Mitarbeiter haben diesen Prozess bereits erfolgreich abgeschlossen – darunter Andrea Koch. Die erfahrene Physiotherapeutin arbeitete zuvor viele Jahre in Praxen und entschied sich nun für den Wechsel in die Dörenberg-Klinik. Ein Weg, den inzwischen mehrere Fachkräfte gehen.

Für André Wulfert, Leiter der Nachwuchsförderung, war das ein Anlass, den bisherigen Einarbeitungsprozess kritisch zu hinterfragen. Rückmeldungen zeigten, dass neue Mitarbeiter sich mehr Orientierung und Begleitung wünschten. Wulfert formuliert es so: „Nicht die

neuen Mitarbeiter sollen sich dem Unternehmen anpassen, sondern wir passen uns den neuen Kollegen an.“ Gemeinsam mit Nicole Venohr, Referentin für Organisationsentwicklung, entwickelte er das Konzept „Calimero“. Es sieht vor, dass neue Mitarbeiter verschiedene Bereiche der Klinik kennenlernen und frühzeitig Kontakte knüpfen. Für Andrea Koch ist das ein großer Vorteil: Die Zusammenarbeit werde deutlich einfacher, wenn man Kolleginnen und Kollegen sowie Abläufe kenne.

Ein weiterer Bestandteil des Programms ist das Erkennen individueller Stärken. In regelmäßigen Gesprächen wird ermittelt, welche Fähigkeiten neue Mitarbeiter mitbringen und wie diese sinnvoll eingesetzt werden können.

„Mit Calimero setzen wir ein klares Zeichen: Wir investieren in die Zukunft unserer Mitarbeiter und schaffen die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Denn wir sind überzeugt: Ein guter Start ist alles“, so Nicole Venohr. ●



Foto: Daniel Meier/Dörenbergklinik

Das Konzept Calimero stellen Jens Dreckmann (kaufmännischer Leiter), Laura Trippelhorn, Daniel Soldatenko, Lea Braun Rodriguez, Andrea Koch (Physiotherapeuten), André Wulfert (Nachwuchsförderung) und Nicole Venohr von der Organisationsentwicklung (von links) vor.

### WIR SUCHEN DICH

#### Examinierte Pflegefachkraft Geriatric (m/w/d)

Jetzt bewerben unter  
[www.job-mit-herz.de](http://www.job-mit-herz.de)

 **DÖRENBERG  
KLINIK** BAD IBURG







*Mach einfach.  
Der Rest kommt  
von selbst.*

- TÖPFER-WORKSHOPS
- EVENTS
- JUNGGESELLINNEN-ABSCHIEDE
- KERAMIK BEMALEN
- KREATIVE KLEINKERAMIK
- WUNSCHAUFTRÄGE

## Taschas Töpferküche

Rugoweg 6d  
49205 Hasbergen  
Telefon 0179 6700779  
taschas-toepfer-kueche@outlook.de  
@taschas\_toepfer\_kueche

Bei uns gibt's Service vom Feinsten!

# SIEMON

SIEMON GmbH  
In den Rietbroken 28 • 49525 LENGERICH  
Tel.: 05481 9459-0  
www.autohaus-siemon.de

**Wohnung zum Kauf** von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

**Maurer nimmt Putz- u. Maurerarbeiten** u. Feuchtigkeitsbeseitigung an. Auch Balkon- und Kellerabdichtung sowie Fassadensanierung etc. zum Festpreis. Tel. 0162/9176443.

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen** aller Art. Kostenlose Vorortberatung. Hausservice Bornemann. Tel. 0163/7627555

**Wir können Elektrotechnik,** PV und E-Mobilität. Elektroniker verändern die Welt. Sei dabei zu Top Konditionen. 4-Tage-Woche und alle Benefits. Ehrenbrink Elektro, WhatsApp 0170/4902045

**Putzfee gesucht:** für ältere Dame; leichte Reinigungsarbeiten im Haushalt. Einmal die Woche für vier Stunden oder alle 2 Wochen, nach Absprache. Tel. 0174/7157111.

**Gibt's was Neues?** Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagerer Marktboten steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

**DHH in Hasbergen** Nähe Schulzentrum ab Sep/Okt zu vermieten. 4 Zimmer, 100 qm, kl. Garten., Carport, BJ 2000. KM 1.100 Euro. Bei Interesse Tel. 0151/10022449.

**4 ZKB Erdgeschoss** Wohnung in Gellenbeck zu vermieten 120 qm, Wohnzimmer, 3 Schlafzimmer, Küche, Bad, Gäste WC, Garten, Garage, Keller zum 01.08 Tel. 0173/9405711.

**Mehrfamilienhaus oder Wohnanlage** zum Kauf gesucht. Gesicherte Finanzierung. Tel: 01579 2468329

**Krankenschwester** mit gesichertem Einkommen, Anfang 60, sucht 3-Zimmerwohnung. Chiffre BH 263993.

**Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt,** Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

**Wir suchen Verstärkung** für unser tolles Team: Ca. zweimal wöchentlich, überwiegend nachmittags. Meyer-Moden Tel. 05401/5316 oder WhatsApp 0162 9695332.

**Nette Putzfee gesucht!** Für unseren 2-Personen-Haushalt in Hagen Nähe Combi-Markt, suchen wir eine zuverlässige und freundliche Unterstützung. Tel. 0151/40746126.

**Vier starke Zeitungen,** die Sie nutzen sollten: Hagerer Marktbote (10.500 Exemplare), Stadtgespräch Bad Iburg (10.000 Ex.), blick-punkt Georgsmarienhütte (17.000 Ex.) sowie Grönegau Rundschau (26.500 Ex.). osningmedien.de, Tel. 05401/837370.

**Einfamilienhaus, Bungalow** oder Grundstück gesucht. Keine Erbpacht. Ca. 150 qm Wohnfläche. Zu sofort oder später. Chiffre SHB 264115.

**Mehrfamilienhaus in Osna-brück** und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

**Dachdecker-Meisterbetrieb** bietet Dachreparaturen aller Art sowie Dachfensteraustausch. Kleinreparaturen willkommen. Keine Anfahrtkosten! Tel. 01520/4843249.

**Suche Näh- und Schreibmaschinen,** Bücher, LPs, Bilder, Antikes, Krüge, Zinn und Taschenuhren, Münzen, Bibeln und Gebetsbücher, Puppen, Trödel. Tel. 0178/4235562.

**2 Antik-Schränke** stehen zum Verkauf an: 1 Esszimmer- bzw. Flur-Schrank und 1 Schlafzimmer-Schrank. Anruf bitte morgens oder ab 21 Uhr. Tel. Tel. 0157/36805382.

**Nachhilfe Hagen a.T.W.** Mühlentor-Kolleg, Natruher Straße 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

**Private Kleinanzeigen** im Hagerer Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

**Wir waschen Ihre Betten** komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

**Privatperson sucht Mehrfamilienhaus** ab 4 Wohnungen zur Altersvorsorge in Osna-brück und Umgebung, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

**Helle, sanierte 83 qm** DG-Whg, KM 697 Euro. 3 ZKB ohne Balkon zentral in Kloster Oesede (140 kwh/(qm/a)), Stellplatz mit Wallbox 30 Euro. Tel. 05401/8448-31.

## UNSERE ANGEBOTE

**Mo., 15.06., bis Sa., 20.06.2026**

**Qualität und Frische aus eigener Schlachtung**

<b>WM-Kracher bis 18.07.2026</b>	<b>Zwiebelmett 1,49 € / 100 g</b>
Dicke & dünne Bratwurst 1 €/St.	<b>Oberschalenschnitzel 1,29 € / 100 g</b>
<b>jeden Dienstag:</b> Geschnetzeltes für die Pfanne 1,29 € / 100 g	luftgetrockneter & geräucherter <b>Landschinken</b> geschnitten/ im Stück 2,99 € / 100 g
<b>jeden Mittwoch</b> 10 Brötchen + 1 kg Mett 10 €	<b>Juni-Angebot bis 30.6.2026</b>
<b>jeden Donnerstag</b> gebratene Frikadelle 1,50 €/St.	<b>Schweinehüftsteaks 1,29 € / 100 g</b>
<b>jeden Freitag</b> Fleischkäsebrötchen 3,90 €	

Montags wieder vormittags geöffnet!



Solange der Vorrat reicht! Alle Angaben ohne Gewähr.

Sandstraße 2 • Hagen a.T.W. • Telefon 05401/9338

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

# Heizöl

(05401) 36850

Keine Anfahrtkosten!  
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

**Bensmann + Sohn**  
Höhenweg 1 • 49170 Hagen a.T.W.





# Saisonräumung 20% AUF ALLES

aus dem Sommer. Auch auf reduzierte Ware.

**Meyer-Moden**  
Ihr Anziehungspunkt

Oeseder Straße 117 · Georgsmarienhütte · Tel. 05401/5316 · www.meyer-moden.de  
Mo.–Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–14 Uhr

## Repair Café in Gellenbeck

Nicht immer müssen Gegenstände neu gekauft werden, wenn sie defekt sind. Helfen kann auch ein Besuch im Hagener Repair Café, wo erfahrene Experten versuchen, sie zu reparieren. Am Samstag, 20. Juni, öffnet es Repair Café wieder von

11 bis 14.30 Uhr in der Grundschule Gellenbeck (Görsmannstraße 16) seine Türen. Reparaturen müssen vorab angemeldet werden: Tel. 05401/90445, E-Mail info@repaircafehagenatw.de. ●

## KAB-Rentnertreff

Der KAB-Rentnertreff lädt am Donnerstag, 25. Juni, um 14.30 Uhr zum Spielenachmittag ins Pfarrheim. Auch Freunde und weitere Gäste sind eingela-

den, mitzuspielen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos bei Martin Witte unter Tel. 05401/98545 oder unter Tel. 0151/57324346. ●

**KG Whg.** 2ZKB ca. 43qm, Stellpl. KM 360 Euro +NK 180 Euro z. 01.07.26 Tel. 0163/4099652.

**Tischlerei Kull** – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

**Persönlich u. intensiv!** Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

**Richtig werben** leicht gemacht, mit einer Anzeige im Hagener Marktboten, Telefon 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

**Faltstores oder Vario-Rollos**, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

**Malerbetrieb Uwe Nölker**, Lindenbreede 52, Georgsmarienhütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten Tel. 05401/838844, uwenolker@t-online.de

**Einfamilienhaus oder Reihenhhaus** von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

**VRS bietet Renovierungsarbeiten:** Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenverlegung, Türen-/Fenstermontage, Reparaturen, Reinigung u.v.m. Tel. 0176/62301011.

**Hagener Marktbote:** Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

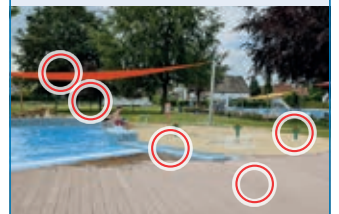
**Wohnmobile zu vermieten** – beste Adresse, um Wohnmobile zu mieten. Tel. 0162/1038061, Weinberger-Wohnmobile.de.

## Sommerwanderung

Die Wander-AG des Hagener Heimatvereins hat unter dem Motto „Heimat neu entdecken“ eine generationsübergreifende Wanderung (bollerwagentauglich) am Sonntag, 28. Juni, um 14 Uhr ab Parkplatz Kirche Gellenbeck organisiert. Nach der rund zweistündigen Wanderung gibt es im Café des Haus-Sankt-Joachim Kaffee und Kuchen, wofür eine Anmeldung bis zum 25. Juni bei Anne Wellenbrock (a-welle@osnanet.de) nötig ist. ●

## GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



## BWG – Bäder und Wasser GmbH

49170 Hagen a.T.W.

- ☀️ Markisen
- ☀️ Innen- und Außenbeschattung
- ☀️ Terrassen- und Lammellendächer
- ☀️ Glasschiebewände
- ☀️ Insektenschutz
- ☀️ Montage, Service & Reparatur
- ☀️ Wartung von Wintergartenanlagen und Terrassendächern



Pferdestraße 47  
49084 Osnabrück  
0541 - 500 5400

mehr auf  
www.heede.de



**Summer Special**  
**15% Rabatt\***  
\* auf alle LEWENS Produkte

**Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort.**



**WALTERMANN**  
- BESTATTUNGSINSTITUT -

Erreichbar bei Tag und Nacht  
Erledigung aller Formalitäten & Trauerdruck  
Überführungen zu allen Orten  
Bestattungsvorsorge & Treuhandverträge

www.waltermann-hagen.de

Bahnhofstraße 16 49170 Hagen a.T.W. Telefon (05405) 7080  
Dorfstraße 6 49170 Hagen a.T.W. Telefon (05401) 3619500

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

**blick-punkt** **HAGENER MARKTBOTE** **GRÖNEGAU Rundschau** **Stadtgespräch**  
Das Stadtjournal BAD Iburg

**Herzlichen Dank**

für eine stumme Umarmung,  
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,  
für die tröstenden Worte,  
gesprochen oder geschrieben,  
für die großzügigen Spenden,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft

**Werner Biemann**  
\* 24.II.1936 † 1.5.2026

**Angela Grafe-Biemann und Familie**  
Hagen a.T.W., im Juni 2026



Gemeinsam wurden die Spielfelder beim Tennisclub Hagen zum Üben genutzt.

## Sportlicher Austausch stärkt deutsch-polnische Freundschaft

Über Pfingsten konnte die Jugendspielgemeinschaft des Hagener Sportvereins und der Spielvereinigung Niedermark erneut Gäste aus der polnischen Partnergemeinde Barczewo in Hagen willkommen heißen. Im Mittelpunkt des Besuchs stand der sportliche und kulturelle Austausch junger Menschen, begleitet von zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten und Begegnungen.

Die Delegation aus Barczewo wurde nach einem gemeinsamen Frühstück offiziell im Rathaus empfangen. Nach der Begrüßung erkundeten die Gäste bei einem Rundgang den Ort. Anschließend stärkten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Mittagessen in der Mensa der Oberschule, bevor die Quartiere in der Sporthalle der Grundschule St. Martin bezogen wurden.



Fotos: Ulwe Sprehe

Die Mannschaften kamen beim Pfingstcup der Spvg. Niedermark zusammen.

Am Nachmittag stand zunächst Freizeit auf dem Programm, ehe auf der Sportanlage des HSV ein gemeinsames Training für den Pfingstcup sowie verschiedene Kennenlernspiele durchgeführt wurden. Der erste Tag klang bei einem gemeinsamen Abendessen im HSV-Clubheim in geselliger Atmosphäre aus. Der nächste Tag stand ganz im Zeichen des Fußballsports. Beim Turniertag der Spvg. Niedermark traten die Mannschaften in spannenden Begegnungen gegeneinander an. Besonders erfreulich war das Spiel der Mädchenmannschaften der JSG Hagen-Niedermark gegen die Gäste aus Barczewo, das den sportlichen Austausch zusätzlich unterstrich. Am Abend trafen sich alle Beteiligten zum ge-

meinsamen Essen in der Gaststätte „Stocks“, bevor der Tag bei Freizeitaktivitäten an der Unterkunft ausklang. Wegen des Wetters durfte ein Besuch des frisch sanierten Hagener Freibades nicht fehlen. Außerdem ging es zum Fußballgolf nach Osnabrück-Atter, wo Teamgeist und Geschicklichkeit gefragt waren. Der Abend

**BITTE BEACHTEN SIE:**

Dieser Ausgabe des **Hagener Marktboten** (eventuell auch nur teilweise) **liegen Prospekte folgender Firmen bei:**

- **EVOLES GmbH**  
Hagen a.T.W.

**Bestattungen**  
Bärbel Stratemeier

**BS**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Erledigung aller Formalitäten

Auf dem Rehmke 6  
49170 Hagen a.T.W.  
Fon 0 54 05 / 80 78 951  
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Ab sofort **50%** auf alle Beet- und Balkonpflanzen.

**Gärtnerei ENGELMEYER**  
Ihr Gärtner und Florist.  
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/9473

## Wie hat Ihnen das WM-Spiel Deutschland gegen Curaçao gefallen?



**Wilfried Buchholz**  
Elektroingenieur in Rente  
Hagen

Ich habe gar nicht Fußball, sondern das Handballspiel Fuchse Berlin gegen Barcelona geguckt. Leider haben die Fuchse verloren, aber Handball sehe ich nun mal sehr gern. Hin und wieder schaue ich aber auch Fußball.



**Julia Kemper**  
Erzieherin  
Hagen

Das 7:1 gegen Curaçao habe ich nebenher geguckt, während ich gleichzeitig andere Sachen wie Bügeln gemacht habe. Früher habe ich viel intensiver Fußball verfolgt, heute hat sich das irgendwie erledigt. Die WM verfolge ich hauptsächlich, wenn Deutschland spielt.



**Thomas Plogmann**  
Sachbearbeiter  
Bistum Osnabrück  
Hagen

Wenn man 7:1 gewinnt, kann man sich eigentlich über nichts beschweren. Andererseits ist Curaçao nicht der gefährlichste Gegner. Die Abwehr beim Gegentor sah nicht gut aus, das muss besser werden, wenn die Deutschen auf Mannschaften wie Frankreich treffen. Was mir besonders positiv aufgefallen ist: Bei jedem Tor haben auch die Spieler auf der Ersatzbank gejubelt. Der Mannschaftsgeist ist gut, das ist auch wichtig bei so einem Turnier.



**Achim Heinze**  
Außendienstler  
Hagen

Wir haben das Spiel mit insgesamt 25 Personen auf einer Leinwand im Garten verfolgt. Das Spiel fand ich in den ersten Minuten sehr gut, die Deutschen haben ein sehr schnelles Tor geschossen. Dann haben sie kurz nachgelassen, und dann wiederum gezeigt, dass wir Weltmeister werden wollen. Nagelsmann sollte nur den Torwart austauschen.



**Björn Rohde-Gartmann**  
Landschaftsingenieur  
Bad Iburg

Wie ich das Spiel Deutschland gegen Curaçao fand? Erheitern! Tatsächlich habe ich nicht mit so einem Ergebnis gerechnet, sondern eher mit einem soliden 2:0 für Deutschland. Trotzdem denke ich, dass die Deutschen spieltechnisch noch Luft nach oben haben. Aber das war ja auch das erste Spiel im Turnier. Die können sich noch steigern.

Fotos: are/privat

wurde auf der Tennisanlage des TCH bei einem gemeinsamen Grillabend verbracht. Zum Abschluss des Austausches stand ein Besuch im Zoo Osnabrück auf dem Programm. Danach nutzten viele Teilnehmer die Gelegenheit zum erneuten Besuch des Hagener Freibads. Bei der abschließenden Evaluation wurde deutlich, wie wertvoll die Begegnung für alle Beteiligten war. Neue Freundschaften konnten geknüpft und bestehende Kontakte vertieft werden.

Nach einem gemeinsamen Abendessen und gemeinschaftlicher Freizeit verabschiedeten sich die Gäste aus Barczewo und traten am Dienstag in der Früh die Heimreise nach Polen an. Der Austausch hat erneut gezeigt, wie wichtig sportliche Begegnungen für das gegenseitige Verständnis und die Pflege der deutsch-polnischen Partnerschaft sind. Der Austausch wird finanziell vom deutsch-polnischen Jugendwerk und dem Landkreis Osnabrück unterstützt.



Gruppenbild mit der Hagener Bürgermeisterin Christine Möller, Orga-Team und der polnischen Delegation.

### LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

#### UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

#### Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/832708-0  
www.kleinheider-hoersysteme.de

**10 Jahre**  
**KLEINHEIDER**  
**Hörsysteme**  
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

### EBT ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME  
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

## Sommer Start

**20%**  
Rabatt auf alle  
Überdachungen,  
Markisen und  
Seitenteile  
bis 30. Juni



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980  
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940  
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

[www.ebt-aluminiumbau.de](http://www.ebt-aluminiumbau.de)

# DEINE ZUKUNFT ZUM ANBEIßEN



Interessiert?



[personal@moguntia.com](mailto:personal@moguntia.com)



**Wir suchen:**  
Anlagen- und Maschinenführer:in  
Produktionsmitarbeiter:in  
Quereinsteiger:innen



DAS mm **BEGINNT MIT DIR**